

TOP. 1.) Bericht des Obmannes des Bauausschusses.

Obmann GV. Ortner berichtet von der Sitzung des Bauausschusses am 3.6.2014 mit folgender Tagesordnung: Marktplatzgestaltung (Verkehrsregelung, Standort Maximilian, alter Marktbrunnen etc.)
Stiegenaufgang Badbuffet
Allfälliges

Die Bürgermeisterin stellt an GV. Schabetsberger die Frage, wann das Gitter und die Glasscheibe beim Brunnen von ihm angefertigt wird. Er antwortet, das geht nur gleichzeitig mit dem Aufbau des Daches, wahrscheinlich Oktober 2014.

TOP. 2.) Marktplatzgestaltung; Auftragsvergaben an ausführende Firmen.

Die Bürgermeisterin gibt den Sachverhalt lt. Amtsvortrag bekannt:

Lt. Gemeindekasse liegen für die Marktplatzgestaltung folgende weitere Rechnungen vor, welche zu genehmigen sind:

Fa. Herta Kirchberger, Zell/Pram, Bretter und Staffel	€ 183,20 brutto
Fa. Burgstaller, Haag, Beton	€ 2.495,40 brutto
Fa. Sekisui SPR Austria, Altenberg, Schachtsanierung	€ 540,- brutto
Fa. Jäger, Riedau, Installationsarbeiten (WL und Brunnen)	€ 2.021,40 excl. USt

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag auf Genehmigung der bekannt gegebenen Zahlungen für die Marktplatzgestaltung. Sie lässt mittels Handzeichen abstimmen.

Beschluss: Der Antrag erhält 24 JA-Stimmen, GR. Jäger erklärt sich befangen.

GV. Ruhmaseder sagt, dass am vergangenen Wochenende der Abfluss beim Brunnen nicht funktioniert hat.

TOP. 3.) Grundsatzbeschluss Abänderung Flächenwidmungsplan Nr. 5.13 (Christian Dick neben B137).

Die Bürgermeisterin gibt den Sachverhalt laut Amtsvortrag vollinhaltlich bekannt:

Christian Dick möchte entlang der B137 einen Autoabstellplatz errichten. Es fanden bereits vorab Gespräche mit der BH Schärding (Gewerbeabteilung und Wasserrecht) statt. Alle gaben dazu eine positive Stellungnahme. Auch von Seiten des Landes (Verkehrsabteilung, Raumordnung Hr. Werschnig) gibt es keine Einwände. Die bestehende Widmung in Wildhag für den KFZ-Abstellplatz fällt weg (Rückwidmung).

AKTENVERMERK

Umwidmung von Grünland in MB-Gebiet für die Errichtung eines KFZ-Abstellplatzes mit Büro- und Nebengebäuden.

Herr Christian Dick, Dammstraße 15a, betreibt am Standort Wildhag einen KFZ-Verkauf. Eine entsprechende Flächenwidmung liegt vor.

Es gibt nun die Überlegung, diesen KFZ-Verkaufsstandort zu verlegen und zwar in den Bereich der Parz.Nr. 1319, 1318, 1315/1 und einer Teilfläche der Parz.Nr. 1345/3, alle KG. Riedau.

Bei einer positiven Umwidmung ist der bestehende gewidmete Bereich in Wildhag auf Grünland rückzuwidmen. Diese ist eine Bedingung der Gemeinde sowie des Landes.

Dazu fanden verschiedene Vorgespräche mit den betreffenden Stellen statt:

Land Oberösterreich, Abt. Raumordnung, Herr DI Werschnig:

Grundsätzlich keine Einwände. Der gewidmete Bereich in Wildhag ist rückzuwidmen auf Grünland (mündliche Auskunft).

Land Oberösterreich, Abt. Straßenbau, Herr Ing. Stadler sowie Straßenmeisterei Raab:

Grundsätzliche keine Einwände. Die Sichtweiten müssen eingehalten werden (bei einer Begehung an Ort und Stelle besprochen – mündlich).

Bezirkshauptmannschaft Schärding, Gewerbeabteilung:

Grundsätzlich keine Einwände. Ein Projekt ist einzureichen (Email bzw. Telefonat vom 20.05.2014).

Bezirkshauptmannschaft Schärding, Wasserrechtsabteilung:

siehe Aktenvermerk.